



**DEPARTEMENT
GESUNDHEIT UND SOZIALES**

Familienpolitik am Mittag

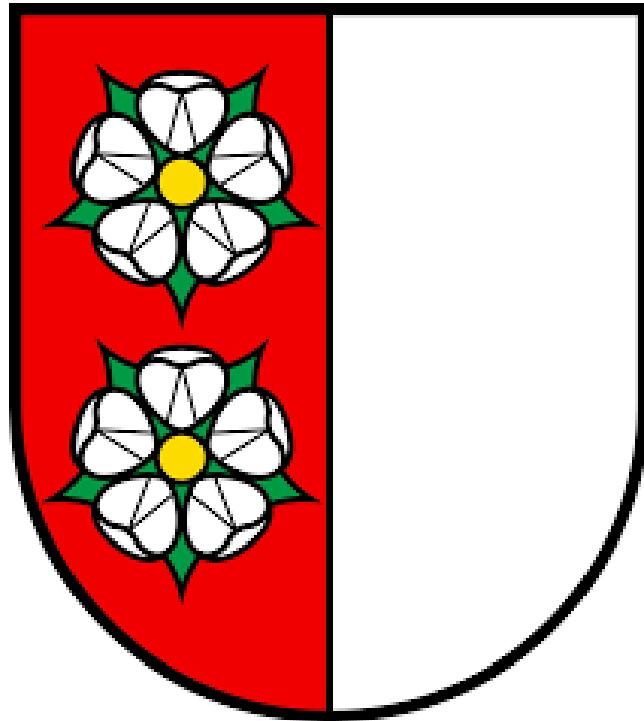
Aufbau und Betrieb der Tagessstruktur in Auenstein

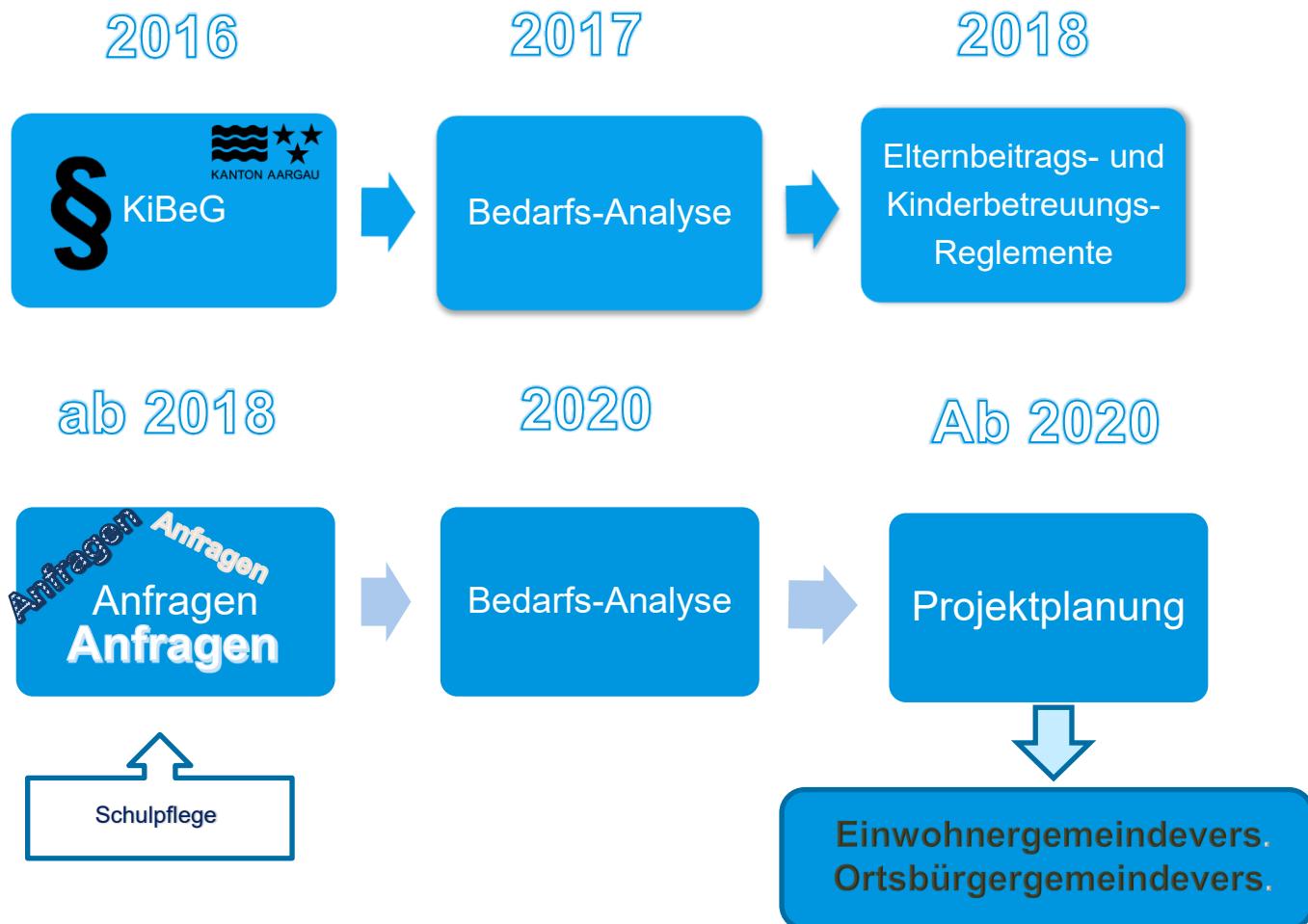
24. November 2025

Programm

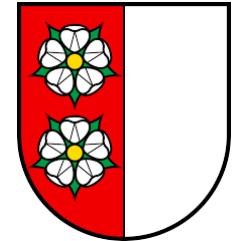
- > **Die Entstehungsgeschichte "Aufbau einer Tagesstruktur"**
Reto Porta, Gemeindeammann Auenstein
 - > Initialzündung, Überlegungen des Gemeinderats, Bedarfsanalyse
 - > Zusammenarbeit mit Verein Erziehung und Betreuung (VEB)
 - > Bauprojekt
 - > Herausforderungen und Erfolgsfaktoren beim Aufbau der Tagesstruktur Auenstein
- > **Aufbau und Betrieb der Tagesstruktur**
Stefanie Anderegg, Geschäftsführerin Verein Erziehung und Betreuung (VEB)
 - > (Weiter)entwicklung
 - > Zusammenarbeit mit diversen Akteuren
 - > Herausforderungen und Erfolgsfaktoren der Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Tagesstruktur Gemeinde Auenstein





Überlegungen Gemeinderat Auenstein



- > Demografische Strukturen im Dorf: geringer Anteil an jungen Personen, wenige Kinder, keine Wohnmöglichkeiten
- > Schülerzahlen rückläufig (120→100)
- > Daher hoher Finanzbetrag in Finanz- und Lastenausgleich
- > Laufende Revision BNO, Gesamtbetrachtung
- > kein Fachwissen, zu klein, Risiko
- > Optimale Lösung: Öffnungszeiten, Ferienbetrieb
- > Privatwirtschaftliche Lösung für den Betrieb
- > Submission mit fünf Anbietenden, drei Angebote treffen ein
- > Vertragslösung
- > Wahl Betreiber
- > Integration in nächsten Schritte

Verein Erziehung und Bildung

- > Erfahrene Träger von 8 Kitas im ganzen Kanton, Tagesstrukturen und dem Frühförderprogramm «Leiterli»
- > Mitglied von Kibesuisse (Verband Kinderbetreuung Schweiz)
- > Mitarbeiter*innen von oder um Auenstein
- > Ressourcennutzung (Mitarbeiter*innen, Ferienbetreuung, Administration)
- > Kostenbewusstes Angebot

...aus dem Vertrag

- > Auenstein stellt «nur» die Räumlichkeit sowie den Aussenraum zur Verfügung
- > Die Trägerschaft VEB agiert privatwirtschaftlich und bietet somit auf eigene Rechnung die Leistungen gemäss definierten Vorgaben vom Gemeinderat an
- > Der VEB mietet die Räumlichkeiten

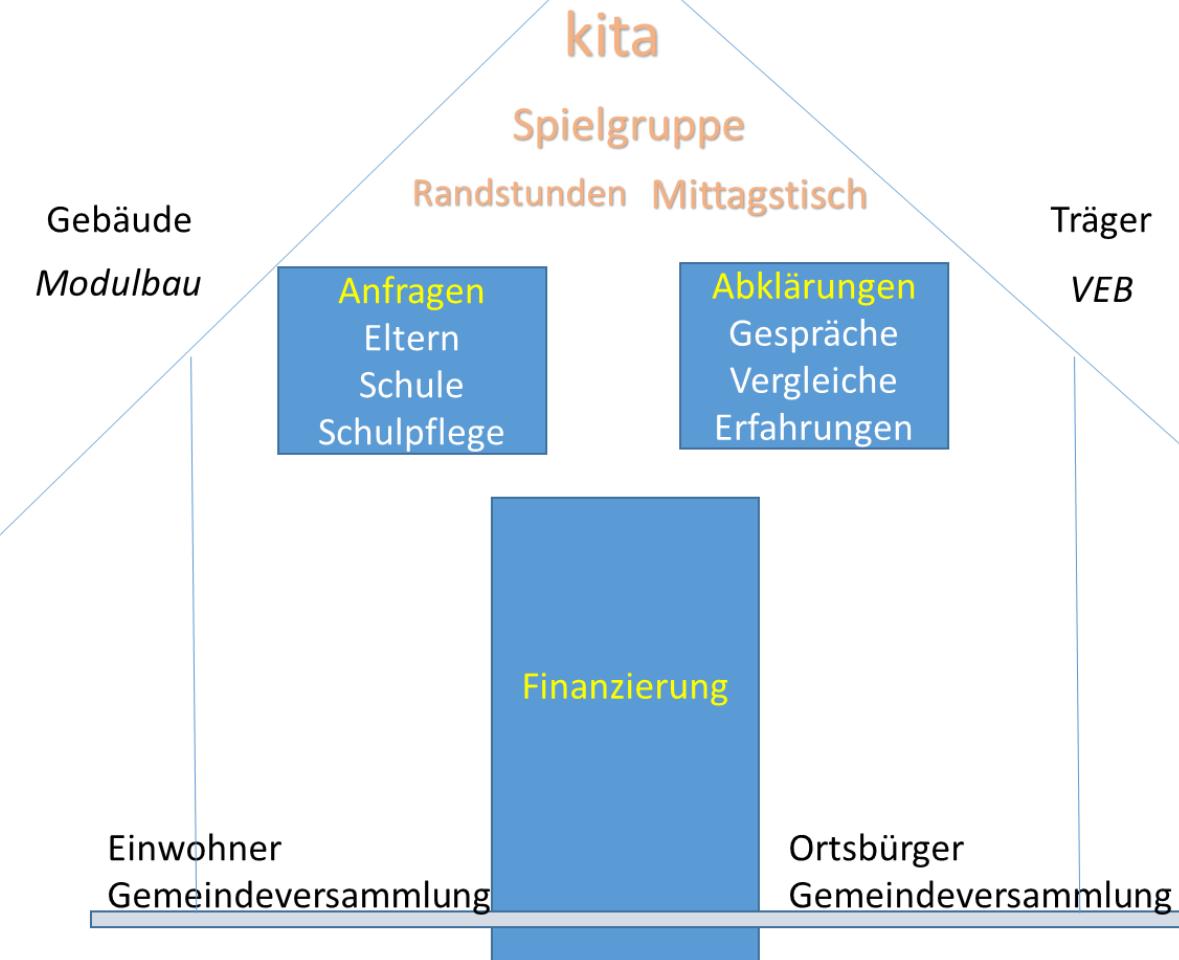
Ergebnisse Bedarfsanalyse

Fragebogen in Zusammenarbeit mit VEB, Schulleitung Auenstein und Verwaltung

- > 107 Familien / 42 Rückmeldungen = 39% Rücklaufquote
- > Persönlicher Bedarf an familienergänzender Kinderbetreuung: 61 %
- > Betreuungsbedarf während der Schulferien: 45%
- > Bereitschaft, Kinder von aktueller Kita wechseln: 74%
- > Kita: 31 Kinder ganztags / 4 Kinder halbtags (Anfrage steigend)
- > Randstundenbetreuung: 27 Kinder am Morgen / 32 Kinder am Nachmittag
- > Mittagstisch: 57 Kinder

Zielsetzung der KiBeE aus gesamtwirtschaftlicher Sicht

- > Förderung von Gleichberechtigung und Teilzeitarbeit
- > Erhöhung der Standort-Attraktivität für Familien
- > Sicherstellung von Bildungsangeboten (Ressourcierung Schule)
- > Kurze Arbeitswege / Lebensqualität
- > Senkung der Sozialhilfekosten
- > Integration für Kinder aus schwierigen Verhältnissen
- > Arbeitsplätze in Dorf
- > Wachsendes Steuereinkommen durch Doppelverdiener
- > Reduktion Finanz- und Lastenausgleich durch Zuzug
- > Kundenbindungsprogramm: Eltern ziehen nicht so schnell weg wie Singles oder DlNs



Vorgesehene Baute

- > Direkt neben MZG Bündte
 - > Synergien nutzbar: Spielplatz, Zufahrt und Parkplätze, sowie Werkleitungen und Heizung
 - > Kurzer Weg für Tagessstruktur
 - > Grosszügiger Aussenbereich
 - > Parzelle 372 in Eigentum der Ortsbürger
- > Modulbaute
 - > Gute Einpassung neben MZG
 - > Ca. 200m² Fläche
 - > Wenn nötig erweiterba



Raumkonzept

- > 1-Geschossige Baute mit tot ca. 200m²
 - > 130-150m² für Betreuung in verschiedenen Gruppenräumen, Schlafen, Essen, Basteln, Tagesstrukturen
 - > 50-70m² für Sanitärbereich, kleine Küche, Garderobe, Stauraum, Technik
- > Integration Tagesstruktur und Spielgruppe
- > Detail-Ausarbeitung zusammen mit VEB definiert



Geprüfte Alternativen zu einer Neubaute

	<i>Investition Baute</i>	<i>Sanierung/Umbauten</i>	<i>Werkleitungen</i>	<i>Gebäudeästhetik/Empassung/Raumklima</i>	<i>Erschließung für PWs</i>	<i>Standortnähe zu Schule (Tagesstrukturen)</i>	<i>Raumanforderungen</i>	<i>Aussenbereiche</i>	<i>Sicherheit(Verkehr)</i>	<i>Zeiträumen bis Inbetriebnahme</i>	<i>Gesamtbewertung</i>
Container-Provisorien	↗			↙	↗					↗	↗
Alte Schule	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗
MZH UG	↗	↗	↗	↙	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗
Altes Feuerwehrlokal	↗	↗	↗	↙	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗
Erwerb von bestehenden EFH	↙	↗	↗	↗	↙	↗	↗	↗	↗	↗	↗
Neubaute konv. Bauweise	↙	↗	↙	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗
Neubaute Modulbauweise	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗



Der Gemeinderat beantragte aufgrund dieser Analysen das Erstellen in einer Modulbauweise

Kosten Baute und Betrieb

KV Baute und Umgebung

BKP 1	Vorbereitungsarbeiten	3'000.00
1.1.	Terrainaufnahmen und -vorbereitungen	3'000.00
BKP 2	Gebäude	581'000.00
2.1.	Fundation	28'500.00
2.2.	Gebäude inkl. Ausbau, Honorare	552'500.00
BKP 4	Umgebung	175'000.00
4.1	Werkleitungsbau	122'000.00
4.2	Umgebungs- / Terrainingestaltung	53'000.00
BKP 5	Baunebenkosten	56'000.00
5.1	Gebühren, allgemeine Nebenkosten	27'000.00
5.2	Reserve Unvorhergesehenes	29'000.00
BKP 9	Ausstattung	35'000.00
9.1.	Mobiliar, Ausstattung	35'000.00
Total		850'000.00

Betriebskosten zu Lasten EWG

Betriebskosten		
Abschreibungen (35j)	CHF	24'300
Wasser/Abwasser/Abfall	CHF	2'500
Unterhalt allgemein	CHF	6'000
Total Betriebskosten	CHF	32'800

Mieteinnahmen zu Gunsten EWG

Berechnung Mietzins		
Nutzfläche	Ca 160m ²	
Jahresmietpreis/m ²	CHF	180
Jahresmiete	CHF	28'800
Miete pro Monat	CHF	2'400

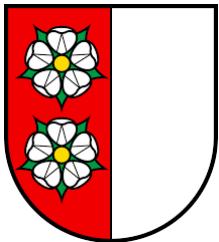
Hürden beim Bau und beim Start

- > Alles auf dem gleichen Gelände Schule und Kinderbetreuungseinrichtung (KiBeE)
- > Ortsbürgergemeinde stellen Land im Baurecht kostenlos zur Verfügung
- > Einwohnergemeinde finanziert das Gebäude (Investition) und stellt Betrieb und Unterhalt sicher
- > Finanz- und Lastenausgleich, Steuerpflichtige anziehen
- > Thema an GV: klassische Familienmodelle vs. neue Bedürfnisse
- > Bedürfnisse Betreiber ins Projekt fliessen ein
- > Erste Jahre mit Anschubfinanzierung
- > Stetiges Wachstum der Nachfrage (Reserven, finanzielle Lösungen → Teilverzicht Mieteinnahmen)

Erfolgsfaktoren

- > Gemeinderat steht hinter dem Vorhaben
- > Partner begegnen sich offen, transparent und korrekt in allen Fragen (Finanzen, Ertrag, Belegung, Personal, ...)
- > Professioneller Betreiber mit Erfahrung
- > Regelmässiger, standardisierter persönlicher Austausch Betreiber und Gemeinderat
- > Operative Themen: Schule → KiBeE (GR hält sich raus)

Fragen



Reto Porta, Gemeindeammann

058 580 97 97

reto.porta@porta-group.ch

Verein Erziehung und Bildung



Meilensteine als Trägerschaft

- > Vorstellen bei der Gemeinde, Businessplan für Aufbau erstellen
- > Leistungsvertrag mit Gemeinde abschliessen
- > Einbezug des VEB im Bauprojekt/ Raumgestaltung
- > Rekrutierung des geeigneten Personals (Betriebsleitung)
- > Vorarbeiten (Dokumente erstellen, Verträge mit Eltern abschliessen)
- > Räumlichkeiten einrichten
- > Eröffnung und Aufnahme des Betriebs

Entwicklung

Eröffnung: August 2022

Anzahl Kinder die pro Woche betreut werden:

- > 6 Kita Kinder davon 1 unter 18Mt.
- > 19 Kinder Tagesstruktur

Heute: November 2025

Anzahl Kinder die pro Woche betreut werden:

- > 26 Kita Kinder davon 3 unter 18Mt.
- > 39 Kinder Tagesstruktur

Herausforderungen als Trägerschaft

- > Finanzen, Wirtschaftlichkeit (kostendeckendes Arbeiten)
- > Vorgaben, Qualitätsstandards, Anforderungen steigen
- > Fachkräftemangel (viele verlassen die Branche)
- > Skepsis im Dorf gegenüber etwas «Neuem»
- > Mehrfachnutzung der Räumlichkeiten
- > Förderung der Mitarbeitenden, Weiterbildungen

Sicht aus der Praxis

- > Findungsphase
- > Teambuilding
- > Einrichten und gestalten nach den eigenen Bedürfnissen
- > Tagesabläufe festigen

Herausforderungen in der Praxis

- > Räumliche Mehrfachnutzung
- > Lärmbelastung (im Haus und rund ums Haus)
- > Bringen und Abholen der Kindergarten Kinder
- > Kommunikation mit Eltern (Schulreise, Krankheit)
- > Steigender Betreuungsaufwand, da mehr Kindern mit besonderen Bedürfnissen die externe Kinderbetreuung nutzen

Zusammenfassung

- > Die gute und wohlwollende Zusammenarbeit mit der Gemeinde Auenstein trägt massgeblich zum Erfolg der Kita, Tagesstruktur und Spielgruppe bei
- > Ein regelmässiger Austausch auch mit der Schule ist zentral, da einige Räumlichkeiten gemeinsam genutzt werden

Fragen

Haben Sie weitere Fragen, zögern Sie nicht, mich zu kontaktieren:

Verein Erziehung und Bildung

kontakt@veb-aargau.ch, 062 823 38 99

direkt

Stefanie Anderegg (Geschäftsleitung)

stefanie.anderegg@veb-aargau.ch

Kantonale Fachstelle Alter und Familie

Bitte E-Mail in Chat / an familie@ag.ch → Versand Präsentation und Link Evaluation

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

